

**Amtsgericht Nauen**  
**- Der Direktor -**



Paul-Jerchel-Straße 9  
14641 Nauen  
Tel. 03321 4452 313  
Verwaltung@agnau.brandenburg.de

**Pressemitteilung vom 14.02.2024**

Im **März 2024** findet unter anderem folgende, möglicherweise für die Öffentlichkeit interessante Hauptverhandlung in Strafsachen statt:

07.03.2024	09.00 Uhr	Schöffengericht	<p>Anklage wegen versuchten und vollendeten Betruges</p> <p>Dem Angeklagten wird vorgeworfen, in der Zeit von November 2019 bis März 2020 in elf Fällen Waren – insbesondere Kühlschränke und Dunstabzugshauben - im Wert von insgesamt rund 65.000 Euro bestellt und geliefert bekommen zu haben, obwohl er von vornherein nicht willens und nicht in der Lage gewesen sein soll, die Waren zu bezahlen. Danach soll er sich zu einer Zahlung im Umfang von rund 45.000 Euro auf die gelieferte Ware verpflichtet haben, obwohl er zu der Zahlung nicht in der Lage gewesen sein soll. Er soll vorgetäuscht haben, die Zahlung geleistet zu haben, um weitere Ware zu erhalten, was jedoch nicht geschah. In dem anschließenden Zivilprozess soll er sich zu einer Zahlung in Höhe von 70.000 Euro zum Ausgleich der offenen Forderungen verpflichtet haben, obwohl er gewusst haben soll, dass er diese Zahlung nicht leisten konnte. Zwei Monate später soll er einen Vertrag über den Verkauf von Fernsehartikeln im Wert von rund 59.000 Euro geschlossen und die Zahlung von der Käuferin erhalten haben, obwohl er nicht willens und auch nicht in der Lage gewesen sein soll, die verkauften Artikel zu liefern.</p> <p>Darüber hinaus soll er im Februar 2020 einem Unternehmen, das Ansprüche gegen Dritte aufkauft, eine tatsächlich nicht bestehende Geldforderung in Höhe von gut 48.000 Euro zum Preis von rund 42.800 Euro verkauft haben, obwohl er gewusst haben soll, dass die Forderung nicht bestand. In einem</p>
------------	-----------	-----------------	--

			Zivilprozess vor dem Landgericht Potsdam hat er 25.000 Euro an das Unternehmen zurückgezahlt.
14.03.2024	09.00 Uhr	Schöffengericht	<p>Anklage wegen gemeinschaftlichen Raubes in Tateinheit mit gefährlicher Körperverletzung</p> <p>Angeklagt sind zwei zur Tatzeit 22 Jahre alte Männer. An einem Abend Anfang Juli 2020 soll zunächst eine unbekannte Person in der Begleitung eines der Angeklagten das Fahrrad eines Geschädigten beschädigt haben. In der Folge soll sich der Vater des Geschädigten mit diesem auf die Suche nach dem vermeintlichen Täter gemacht haben. Gegen 2 Uhr morgens sollen der Vater und der Geschädigte die beiden Angeklagten in Falkensee auf den Vorfall mit dem Fahrrad angesprochen haben. Daraufhin soll einer der Angeklagten den Vater zu Boden geschlagen, gegen dessen Kopf getreten und Geld gefordert haben. Als der Geschädigte seinem Vater zu Hilfe kommen wollte, soll ihn der andere Angeklagte mit der Faust gegen die Schläfe geschlagen haben. Dann sollen die Angeklagten dem Vater dessen iPhone und dem Sohn dessen Rucksack mit Inhalt weggenommen haben. Der Vater soll unter anderem eine Trümmerfraktur am Auge und eine Platzwunde am Kopf erlitten haben.</p>

Es wird bei Interesse angeregt, kurz vor dem jeweiligen Termin unter der Tel.-Nr. 03321/4452311 nachzufragen, ob es bei dem Termin verblieben ist.

Außer den oben genannten Verhandlungen finden bei dem Amtsgericht Nauen öffentliche Gerichtsverhandlungen in zahlreichen weiteren Straf-, Zivil- und Ordnungswidrigkeitenverfahren statt. Wenn Sie Interesse daran haben, an einer solchen Verhandlung als Zuschauer/in teilzunehmen, können Sie bei den zuständigen Geschäftsstellen die anstehenden Verhandlungstermine erfragen. Die Telefonnummern der Geschäftsstellen finden Sie auf der Internetseite des Amtsgerichts unter <https://ordentliche-gerichtsbarkeit.brandenburg.de/ogb/de/amtsgericht-nauen/aufgaben-und-geschaeftsverteilung/abteilungen/>

Boecker